

Klartext



**Schulstandort
Jahnstraße
(Oberes Feld)**

B Inlinerhalle

Festplatz

C

D

Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung -
www.geodaten.bayern.de, Lizenz: CC BY 4.0

Was bedeutet der Vorschlag Schulneubau und Hallenverlagerung?

Auswirkungen auf Gemeinde, Flächen und Haushalt

Vorgesehen von CSU und SPD ist unter anderem der **Abriss der bestehenden Schule (A) mit solider Bausubstanz**. Gleichzeitig soll das **Grundstück am Oberen Feld (A) veräußert** werden, um die Finanzierung einer neuen, deutlich kleineren Schule zu ermöglichen.

Ebenfalls Teil der Überlegungen ist der **Abriss der bestehenden Inlinerhalle (B) seitens der SPD**. Die Halle ist ebenfalls in solider Bauweise errichtet und soll durch eine **neue Halle in Leichtbauweise** ersetzt werden. Die derzeit genannten **Kosten von rund 500.000 €** erscheinen zunächst niedrig. Vor dem Hintergrund früherer Projekte – etwa dem Spielplatz am Holunderring, bei dem vor der Vergabe keine vollständige Kostenkalkulation vorlag und die Kosten später deutlich stiegen – stellt sich die **Frage, wie belastbar diese Schätzung ist**.

Der aktuell vorgesehene Standort der **neuen Inlinerhalle** würde zudem die **Nutzung des Festplatzes einschränken** und mögliche **zukünftige Entwicklungen begrenzen**.

FAKTENCHECK

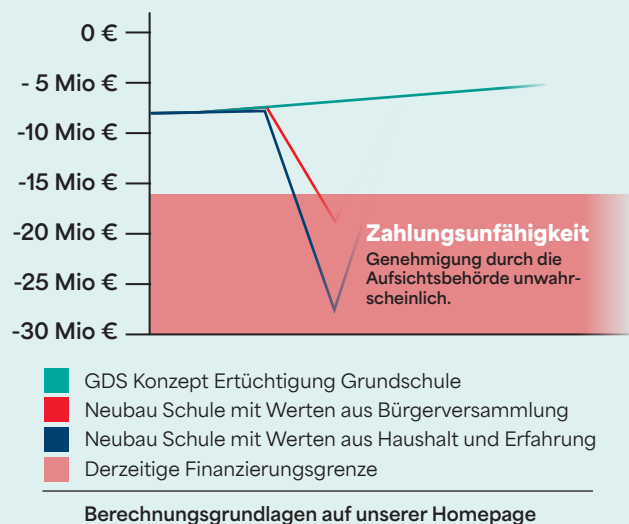
Der aktuell von CSU und SPD diskutierte Vorschlag, den Schulstandort zu verlegen, hätte nach heutigem Stand weitreichende Auswirkungen auf die Finanzen der Gemeinde, das Ortsbild sowie die langfristige Entwicklung.

Mögliche Folgen in der Übersicht:

- eine neue, jedoch deutlich kleinere Schule
- eine neue Inlinerhalle in einfacherer Bauweise
- ein geringerer Bestand an gemeindeeigenen Entwicklungsflächen
- deutlich eingeschränkte Nutzung des Festplatzes und der Parkflächen
- finanzielle Belastungen für den Gemeindehaushalt, deren Umfang derzeit noch nicht abschließend absehbar ist

Auswirkungen auf den Gemeindehaushalt und die Ortsentwicklung

In den Arbeitsgruppen Infrastruktur und Finanzen bringen erfahrene Bau- und Projektfachleute ihre Praxiskenntnisse ein. Grundlage der Kosteneinschätzung sind ausgewertete Vergleichsprojekte, die aktuellen Haushaltszahlen der Gemeinde sowie die derzeitige Zinssituation. So entsteht ein realistisches und nachvollziehbares Bild der zu erwartenden Kosten.



Kostenvergleich: Annahmen von Bürgermeister Sommer vs. Erfahrungswerte der GDS-Arbeitsgruppen

Aktion	Werte aus Haushalt und Bürgerversammlung *	Werte aus Haushalt und Erfahrung **
Schuldenstand Ende 2025	-8.000.000 €	-8.000.000 €
Verkauf Grundstück Bayerwaldstraße Senioren-Servicehaus	+2.700.000 €	+2.700.000 €
Bau Inlinerhalle am Festplatz	-500.000 €* -2.500.000 €**	-2.500.000 €**
Bau Schule	-12.000.000 €* -18.300.000 €	-18.300.000 €
Abriss Inlinerhalle und Erschließung	-1.000.000 €** -1.000.000 €**	-1.000.000 €**
Verkauf Grundstücke Oberfeld (inkl. Abriss Schule)	+9.400.000 € +9.400.000 €	+9.400.000 €
Zufluss Zuschuss (70% vs. 50%)	+8.400.000 €* +6.000.000 €**	+6.000.000 €**
Schlussaldo	-1.000.000 €	-11.700.000 €

Die derzeitigen finanziellen Möglichkeiten begrenzen einen Zwischenfinanzierungskredit auf ca. 8 Mio.€, ohne Tilgung. Der Schuldendienst einer Finanzierung des Schulneubaus übersteigt somit unsere Möglichkeiten. **Das Risiko einer Zahlungsunfähigkeit ist gegenwärtig. Eine Genehmigung des Vorhabens durch die Aufsichtsbehörde erscheint unwahrscheinlich.**



Die angedachten Standorte:

(B) Schule mit Laufbahn und Sprunggrube: **SPD-Vorschlag**

(C) Inlinerhalle am Festplatz: **SPD-Vorschlag**

(D) Standortoption Schule gegenüber der Inlinerhalle: **CSU-Vorschlag** derzeit ohne Absprache mit dem Eigentümer

**Sichere
Finanzen**
für Donaustauf & Sulzbach.

GDS

**GEMEINSAM
FÜR DONAUSTAUF
UND SULZBACH.**